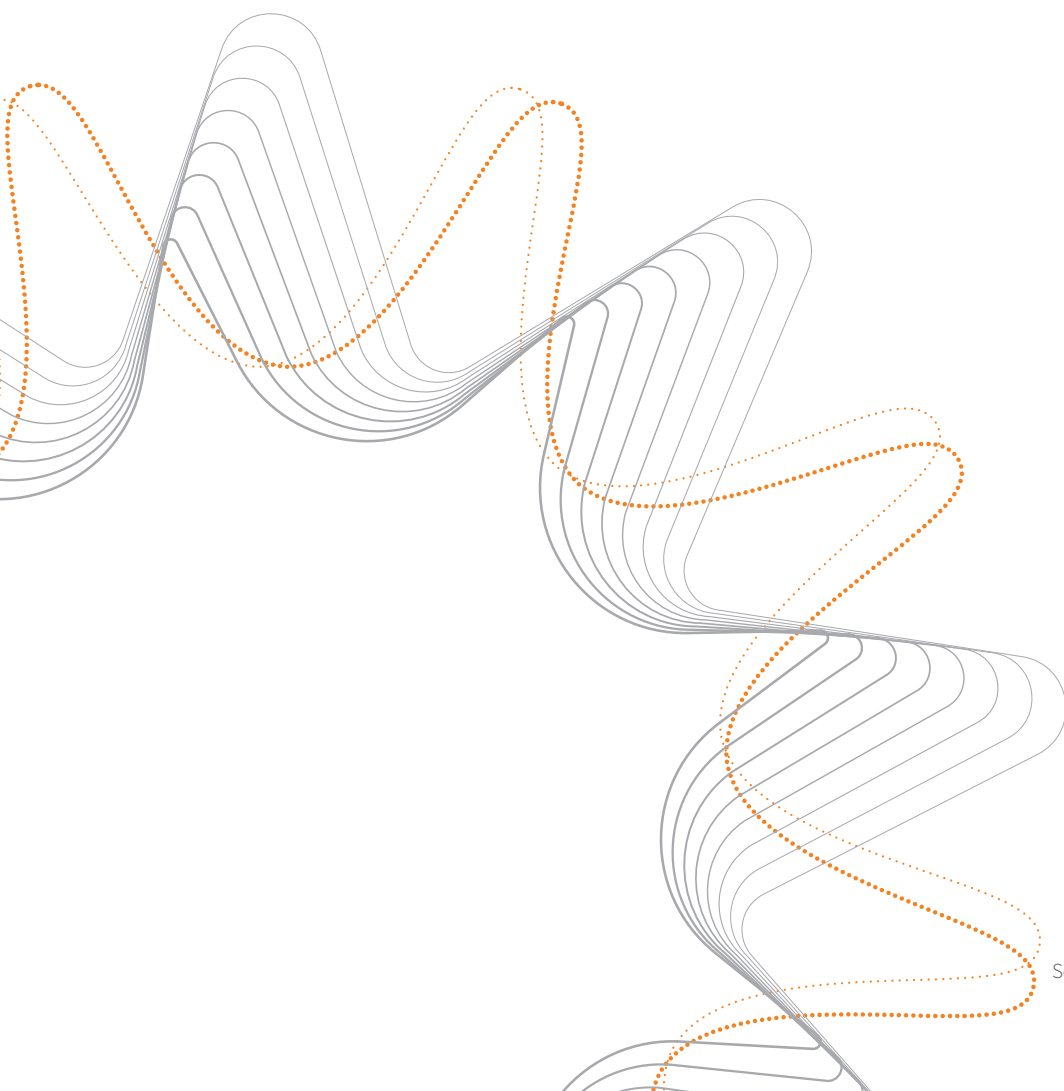


Bankable. Reliable. Local.



EPISODE 75

MPPT Multi-Peak Scanning



MPPT Multi-Peak Scanning

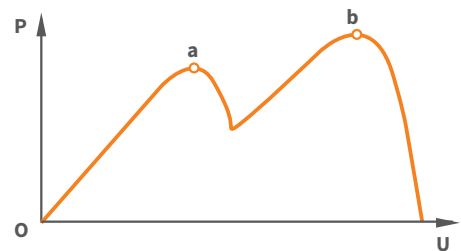
>> Contexte

La puissance de sortie d'un générateur photovoltaïque (PV) est influencée par plusieurs facteurs, notamment l'irradiation solaire, la température et l'ombrage. Ces conditions peuvent entraîner des variations de courant et de tension, déplaçant ainsi le point de puissance maximale (MPP).

Lorsque certains modules sont ombragés, la courbe P-U (puissance en fonction de la tension) peut présenter plusieurs pics. Si seule une recherche MPPT locale est utilisée, l'onduleur peut confondre un maximum local (point a) avec le véritable maximum global.

La fonction MPPT Multi-Peak Scanning résout ce problème en balayant l'ensemble de la courbe P-U afin d'identifier le MPP global, garantissant ainsi que le système PV extrait la puissance maximale possible quelles que soient les conditions.

Dans ce séminaire Solis, nous vous montrerons comment activer et configurer la fonction MPPT Multi-Peak Scanning.



Onduleurs applicables

S6-EH1P(3.8-11.4)K-H-US	Solis-1P(3.6-5)K-4G-US
Solis-1P(6-10)K-4G-US	S6-GC(25-60)K-US

>> Einstellungen

1. MPPT Multi-Peak Scanning ist standardmäßig deaktiviert.
2. Das Scan-Intervall kann zwischen 10 und 180 Minuten eingestellt werden (Standard: 30 Minuten).
3. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird der Wechselrichter:
 - mit dem Scannen beginnen, nachdem er 10 Minuten lang kontinuierlich mit dem Netz verbunden ist,
 - das Scannen gemäß dem eingestellten Intervall (Standard: alle 30 Minuten) bis zum Sonnenuntergang oder zur Netztrennung wiederholen,
 - den Scanvorgang am nächsten Tag erneut aufnehmen, wiederum 10 Minuten nach der ersten Netzverbindung.
4. Die Einstellungen bleiben auch nach einem Neustart oder Spannungsausfall erhalten.
5. Fernaktivierung und -deaktivierung wird unterstützt.

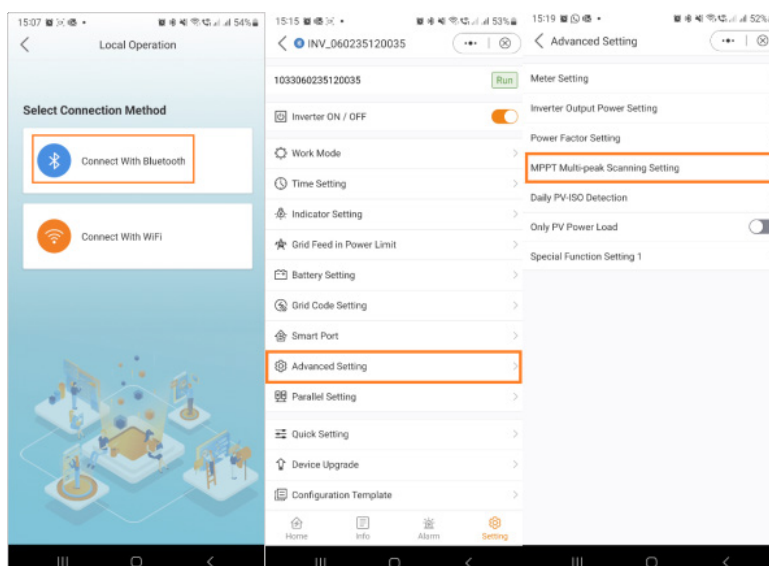
Hinweis: Wenn der Wechselrichter zum ersten Mal mit dem Netz verbunden wird (Erstinbetriebnahme, nach einer Störungsbehebung oder nach erstmaliger Aktivierung der Funktion), beachten Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter mindestens 10 Minuten ununterbrochen mit dem Netz verbunden bleibt, um einen stabilen Betrieb zu bestätigen.
- Nach der Stabilisierung führt der Wechselrichter einen Scan durch und beginnt anschließend mit der Zeitmessung gemäß dem eingestellten Intervall.
- Wird das Scan-Intervall geändert, während die Funktion aktiviert ist, führt der Wechselrichter sofort einen neuen Scan durch und startet anschließend die Zeitmessung mit dem neuen Intervall.
- Stoppt der Wechselrichter aufgrund einer Störung oder trennt er sich vom Netz, warten Sie, bis das Problem behoben ist. Behandeln Sie die nächste Netzverbindung dann wie eine Erstverbindung und wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

>> Schritte

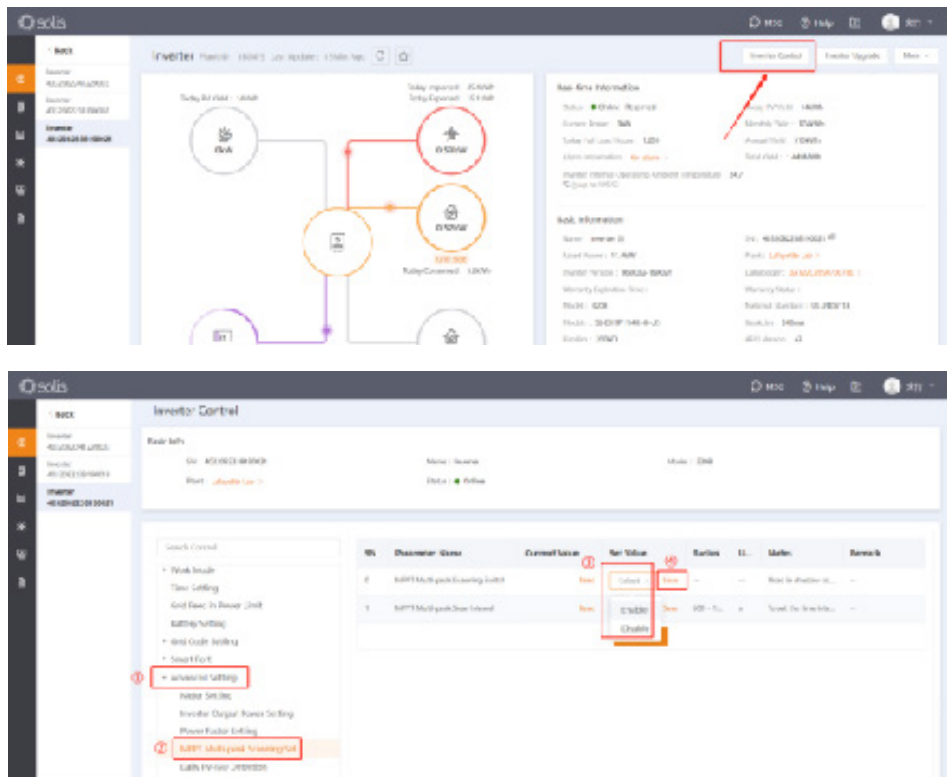
1. SolisCloud App

Pfad: Bluetooth-Verbindung → Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → MPPT Multi-Peak Scanning



2. SolisCloud Web-Plattform

Pfad: Wechselrichtersteuerung → Erweiterte Einstellungen → MPPT Multi-Peak Scanning



Zusammenfassung

>> Umgebungsbedingungen wie Sonneneinstrahlung, Temperatur und Verschattung können den maximalen Leistungspunkt Ihrer PV-Anlage verschieben. MPPT Multi-Peak Scanning passt sich diesen Veränderungen automatisch an und stellt sicher, dass Ihr System dauerhaft eine optimale Leistung und einen höheren Energieertrag liefert.

Haftungsausschluss: Die oben genannten Informationen richten sich an qualifizierte Elektrofachkräfte und geschulte Solarteure. Die Installation von Stromwandlern (CT) und die Konfiguration von Wechselrichtern erfolgen an unter Spannung stehenden elektrischen Systemen. Bitte stellen Sie sicher, dass alle Arbeiten sicher und in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Vorschriften und Normen durchgeführt werden.